

### Praxistage im Kinder- und Jugendhaus Gost

Ende Juli 2016, wie immer kurz vor den Sommerferien, luden die „Praxistage“ im Kinder- und Jugendhaus Gost bereits zum siebten Mal Schülerinnen und Schüler aus den 8. Klassen der Gostenhofer Johann-Daniel-Preißler-Mittelschule ein, in verschiedene Berufe rein zu schnuppern. Diese Praxistage sind ein Baustein des Programms „Ausbildung direkt“ zur beruflichen Orientierung von Schülerinnen und Schüler in Nürnberg. Das Thema Berufswahl steht dabei im Fokus und erste Berührungspunkte mit der Arbeitswelt sollen den Übergang von der Schule in den Beruf erleichtern. Finanziert werden die Praxistage durch „Ausbildung direkt!“ und durch den Sponsor Brochier-Stiftung.

Vom 25. bis 28.07.2016 beteiligten sich 30 Schülerinnen und Schüler der Mittelschule im Kinder- und Jugendhaus GOST an fünf verschiedenen Workshops. Die Zusammenarbeit zwischen den Kooperationspartnern, dem Kinder- und Jugendhaus Gost, der Jugendsozialarbeit (JaS) an der Gostenhofer Johann-Daniel-Preißler-Mittelschule und den Lehrkräften der drei 8. Klassen, hat dabei wieder prima geklappt.

Die Schülerinnen und Schüler handwerkten, kochten und gestalteten in den Räumen und auf dem Außengelände des Gost. Zur Auswahl standen:

- der Bau eines Holzkohlegrills und Skulpturen schweißen im Metallworkshop
- der Bau eines Grillplatzes mit Sitzmöglichkeiten im Gartenworkshop
- Drehen eines Doku-Films über die diesjährigen Praxistage im Medienworkshop
- Gestalten einer Säule mit CD-Rohlingen und LED-Lichtern im Mosaikworkshop
- Wie jedes Jahr das Verpflegen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Cateringworkshop

Die Workshops wurden jeweils von einer Fachkraft des betreffenden Ausbildungsberufes angeleitet und von einer pädagogischen Fachkraft unterstützt. Neben dem Kennenlernen der Berufsfelder ging es auch darum, die Mädchen und Jungen darin zu bestärken, sich an Maschinen und Werkzeugen auszuprobieren. Erlebbar war, dass sie durch das kreative Gestalten von Objekten ihr unmittelbares Lebensumfeld selbst gestalten können. Ihre Produkte bleiben im Gost und sind für sie und andere langfristig wahrnehmbar. Das Gestaltenkönnen ist umso wichtiger, als für junge Menschen immer weniger gestaltbare Räume zur Verfügung stehen.

**Mehr über Ausbildung direkt unter:**  
[www.ausbildung-direkt.nuernberg.de](http://www.ausbildung-direkt.nuernberg.de)